

# UNTERRICHTSPLAN LEKTION 5

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	PL a Die TN sehen sich das Einstiegsfoto an und diskutieren darüber, was die Frauen machen und aus welcher Zeit das Foto stammt. Woran machen die TN ihre Einschätzung fest? Wiederholen Sie typische Einleitungen für Vermutungen, wie <i>Ich finde/denke/glaube/meine, dass ...</i> , da diese Thema der Lektion sind.		
	PL b Die TN lesen die Sätze, dann hören sie das Gespräch und kreuzen an. Anschließend Kontrolle.  <i>Lösung: richtig: 1; 2</i>	CD 1.16	
2	PA, PL Die TN überlegen zu zweit, seit wann es moderne Medien und Technik gibt. Ermitteln Sie bei der anschließenden Auswertung, welches Paar am dichtesten an der richtigen Lösung dran war.		
3	EA, PL Die TN sehen sich das Bildlexikon zwei Minuten lang an, dann werden die Bücher geschlossen. Nennen Sie einen der Begriffe aus dem Bildlexikon. Die TN, die ein solches Gerät haben oder hatten, stehen auf.  Extra: Drucken Sie Bilder von PC, Laptop, Handy, Smartphone, Tablet-PC auf DIN A4 aus oder schneiden Sie welche aus Werbeprospekten aus und hängen Sie die Bilder auf. Nennen Sie eine Tätigkeit, z.B. <i>telefonieren</i> . Die TN stellen sich zu dem Gerät, mit dem sie das normalerweise tun. Diese Übung eignet sich auch als Einstiegsübung und zur Wiederholung in einer der folgenden Unterrichtsstunden.	Fotos von PC, Laptop usw.	
4	EA, PL a Die TN überfliegen den Text und notieren ihre Lösung. Anschließend Kontrolle.  <i>Lösung: Willy Grüneis</i>		
	EA (PA), PL b Die TN lesen den Text noch einmal genauer und kreuzen an, welche Sätze richtig sind. Falsche Aussagen korrigieren sie. Schnelle TN schreiben zusätzlich zwei eigene Sätze zu den Texten wie im Buch und tauschen die Sätze mit einer Partnerin / einem Partner. Sie besprechen ihre Lösungen. Anschließend Kontrolle.  <i>Lösung: A richtig: erster und dritter Satz; B richtig: zweiter Satz; Frank findet: Einen Computer kann man genauso nicht so einfach bedienen wie eine Schreibmaschine. Er ist der Überzeugung, dass sich die meisten Menschen in den nächsten Jahren einen keinen Computer kaufen.</i>		

# UNTERRICHTSPLAN LEKTION 5

5	EA, PL	<p>Die TN lesen die Sätze 1 bis 3 und ergänzen die Tabelle. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 1 Morgen kaufe ich einen neuen PC. 2 Im Berufsleben wird es keine Alternative mehr zu Computern geben.</p> <p>Erklären Sie anhand des Grammatikkastens: Bei Aussagen über Pläne oder sichere Ereignisse in der Zukunft genügt das Präsens mit einer Zeitangabe. Die TN sammeln dazu weitere Beispiele aus dem Kurs, z.B. <i>Am Ende der Stunde gibt die Kursleiterin / der Kursleiter uns Hausaufgaben.</i> Schreiben Sie dann Satz 1 und 3 an die Tafel und markieren Sie die Verbklammer aus <i>werden + Infinitiv</i>. Das Futur I wird für Prognosen und Vermutungen, die sich auf Zukünftiges beziehen, benutzt. Ergänzen Sie auch hier mit den TN eigene Beispiele, z.B. <i>Bald werden wir perfekt Deutsch sprechen.</i> Notieren Sie zur Wiederholung die Konjugation des Verbs <i>werden</i>.</p> <p>Die TN unterstreichen weitere Beispiele im Text.</p> <p>Hinweis: Besprechen Sie nur dann kontrastierend einige Beispiele zum Passiv Präsens, wenn die TN entsprechende Fehler machen oder konkret danach fragen. Auch beim Passiv steht <i>werden</i> an zweiter Position, aber am Ende steht das Partizip Perfekt.</p>		
6	EA, PL	<p>Die TN schlagen die Aktionsseite auf. Sie wählen einen Zeitpunkt und machen sich Notizen zu den Themen in der Tabelle. Anschließend schreiben sie mithilfe der Notizen einen Text. Die Texte werden gemischt und vorgelesen. Die TN raten, wer den Text geschrieben hat. Große Kurse können auch in zwei Gruppen aufgeteilt werden.</p>		
7	PL, EA	<p>a Die TN sehen sich die Personen an und äußern Vermutungen darüber, ob die Personen eher positiv oder eher negativ über eine Zukunft mit modernen Medien denken. Dann lesen sie die Aussagen und überlegen, zu wem sie passen. Sie hören die Standpunkte und vergleichen mit ihrer Vermutung. Anschließend gemeinsame Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> (von rechts nach links) 3; 1; 2</p>	CD 1.17–19	
	EA, PL	<p>b Die TN lesen die Aussagen und versuchen eine erste Zuordnung aus dem Gedächtnis. Dann hören sie die Standpunkte noch einmal und überprüfen bzw. korrigieren. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 2 L; 3 V; 4 P; 5 V; 6 L; 7 P</p> <p>Zusätzlich markiert jeder TN die Aussagen, mit denen er übereinstimmt. Machen Sie eine Kursstatistik. Was halten die TN für am wahrscheinlichsten? Erinnern Sie die TN an die Redemittel für Statistiken aus Lektion 3. Die TN beschreiben die Ergebnisse der Kursstatistik mündlich oder schriftlich.</p>	CD 1.17–19	

# UNTERRICHTSPLAN LEKTION 5

EA, PL	<p>c Die TN ergänzen die Sätze. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: Das halte ich <u>für unmöglich</u>. Dazu gibt es wohl keine <u>Alternative</u>. Ich <u>vermute</u>, dass ... Es <u>wird</u> wohl ... <u>Vermutlich</u> wird ... Ich kann <u>mir</u> gut/nicht <u>vorstellen</u>, dass ...</p> <p>Die TN sehen den Text in 4a noch einmal an und ergänzen ihre Liste um weitere Wörter und Redemittel zum Ausdruck der Vermutung, z.B. <i>möglicherweise</i> (Zeile 6) usw.</p>		
GA, PL	<p>d Die TN schreiben die Redemittel aus c auf Kärtchen, dann schlagen sie die Aktionsseite auf. In Kleingruppen wählen sie zwei bis drei Themen aus und machen Notizen über das Leben in 50 Jahren. Die Gruppen teilen sich paarweise auf, jedes Paar übernimmt eines der Themen und schreibt anhand der Notizen einen Text. Dabei sollte jedes Redemittel einmal verwendet werden.</p> <p>Anschließend werden die Texte nach Themen sortiert im Kursraum ausgehängt. Wenn die TN Lust haben, können sie ihre Texte mit Fotos oder eigenen Zeichnungen „aufpeppen“. Die TN gehen herum, lesen die Texte und vergleichen die Meinungen. Dort, wo sie zustimmen, können sie einen Klebepunkt vergeben.</p>	Kärtchen, ggf. Fotos oder Zeichnungen, Klebe- punkte	
8	<p>PL, EA/ PA</p> <p>Präsentieren Sie die Tabelle (Folie/IWB). Erklären Sie den TN anhand der bereits eingetragenen Beispiele die Bedeutungsunterschiede. Dann sehen sich die TN die Beispiele im Buch an und tragen sie in die Tabelle ein. Um sich zu beraten, können die TN auch zu zweit arbeiten. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: Vorhersage/Vermutung: 3, 7; Versprechen/Vorsatz/Plan: 2, 6; Aufforderung/Warnung: 5</p>	Tabelle auf Folie/IWB	
9	<p>PA, GA</p> <p>Die TN wählen zu zweit drei Themen und schreiben dazu Sätze wie im Buch angegeben auf je ein Kärtchen oder Zettelchen. Die Sätze werden mit einem anderen Paar getauscht, das die Sätze zuordnet. Anschließend kontrollieren die Paare gemeinsam die Lösungen. Dann wechseln die Paare, sodass jedes Paar Sätze zu mehreren Themen zuordnet.</p>	Kärtchen/ Zettel	